

Schweizerstraße 58
6812 Meiningen | Austria
T +43 (0) 55 22 | 71 370
www.meiningen.at

Sachbearbeiterin
Marlies Bickel
T +43(0) 5522 | 71370-11

Meiningen, 09.04.2021
Aktenzahl: 004-2

Ergebnisprotokoll über die 3. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am 04.03.2021 Funktionsperiode 2020-2025

Der Vorsitzende eröffnet um 20.00 Uhr im Schulsaal der Volksschule Meiningen die 3. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung und begrüßt alle anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter sowie die Zuhörer/innen. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung zur 3. Sitzung ordnungsgemäß erfolgt ist, Beschlussfähigkeit vorliegt und weist auf die Tagesordnung hin. Gemeindeangestellte Marlies Bickel übernimmt mit Zustimmung der Gemeindevertretung die Tätigkeit der Schriftführerin. GV Ammann Christian wurde durch Bürgermeister Thomas Pinter gem. § 37 GG angelobt.

Mitteilungen und Berichte

Die Firma photinus ist ein führender Anbieter solarbetriebener Straßenbeleuchtungen. Die Produkte sind flexibel einsetzbar und es braucht keine Kabelgrabungen. Im Bereich Sackwiesenweg/Wiesenstraße werden von der Firma photinus zwei Leuchten kostenlos in einer Testphase von zwei Monaten aufgestellt.

Seit 12. März 2021 ist die Gemeinde Meiningen eine der 15 Gemeinden des Landes Vorarlberg in der der „Corona-Landes-Testbus“ Halt macht. Der Landes-Testbus bietet bis auf weiteres jeden Freitag von 15:00 bis 17:00 Uhr beim Feuerwehrparkplatz in Meiningen seine Dienste an. Die Anmeldung für die Testungen erfolgt Online über www.vorarlberg.at/vorarlbergtestet. Der Testbus wird sehr gut angenommen und bietet für uns alle einen zusätzlichen Service vor Ort.

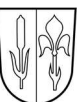
Seit 01. März 2021 ist Gemeindereporterin Frau Mag. Marianne Benzer in Pension. Frau Mag. Benzer hat seit dem Jahr 2006 in der Gemeinde Meiningen die Öffentlichkeitsarbeit wesentlich mitgestaltet. Der Vorsitzende wünscht Frau Mag. Benzer für die Pension alles Gute. Die Öffentlichkeitsarbeit wird bis auf Weiteres über die Aquamühle und Frau Dr. Anita Muther organisiert.

Mitteilungen der Firma Walser GmbH: Der Geschäftsführer der Fa. Walser hat telefonisch mitgeteilt, dass Gespräche über den Betrieb eines Schlachthofes im Gange sind und dass die Fa. Walser Interesse an einem solchen Betrieb hat.

GV Karlheinz Koch trägt seinen Bericht als Obmann des Prüfungsausschusses vor (Bericht als Beilage).

Erweiterung Volksschule Meiningen – Vergaben

Die Baubewilligung und die gewerbebehördliche Genehmigung zur Erweiterung der Volksschule und des Musikprobelokals haben wir am 11. Februar erhalten. Die Förderzusagen des Landes sind bereits im Dezember 2020 eingelangt. An Bedarfszuweisungen erhalten wir vom Land Vorarlberg 40,5% der Errichtungskosten für die Volksschule und 21,5% der Kosten für die Erweiterung des Musiklokals. An Strukturförderung erhalten wir pauschal € 250.000. Über den kommunalen Gebäudeausweis sind noch rund 2 bis 3% Baukostenförderung zu bekommen. Das bedeutet bei einer Investitionssumme von rund 7,0 Mio. Euro Förderungen in der Höhe von rund 3,3 Mio. Euro.



Die Ausschreibung der Gewerke zur Errichtung des Bauvorhabens wird in enger Zusammenarbeit mit dem Gemeindeverband durchgeführt. Für unser Erweiterungsvorhaben kommen drei Vergabearten zur Anwendung: Direktvergabe; Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung und nicht offenes Verfahren ohne Bekanntmachung.

Folgende Gewerke wurden im Februar 2021 ausgeschrieben:

1. **Kanal-, Asphalt- und Erdarbeiten**
Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung
2. **Baumeisterarbeiten**
Nicht offenes Verfahren ohne Bekanntmachung
3. **Elektroinstallationen**
Nicht offenes Verfahren ohne Bekanntmachung

GV Karlheinz Koch informiert sich über Grabarbeiten die derzeit im Gange sind. Herr Koch erkundigt sich, ob beim Neubau eine Photovoltaikanlage vorgesehen ist. Außerdem möchte er gerne Baubeginn und –ende wissen.

Vize-Bgm. Heribert Zöhrer erklärt, dass die Grabarbeiten Eigenleistungen der Gemeinde (Strom, Glasfaser) darstellen. Die Dachabdichtung beim Bestand (Turnhalle) muss höchstwahrscheinlich erneuert werden. In diesem Zuge wird die Errichtung einer neuen PV-Anlage geprüft. Baubeginn ist der April 2021, die Fertigstellung ist für September 2022 vorgesehen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Vergabe folgender Leistungen:

Die Kanal-, Asphalt-, Erdarbeiten werden an die Fa. Lutz GmbH u. Co KG vergeben. Der Vergabepreis beträgt € 200.481,44 Netto.
Die Baumeisterarbeiten werden an die Fa. Dobler Baugesellschaft m.b.H. vergeben. Der Vergabepreis beträgt € 726.976,57 Netto.
Die Elektroinstallationen werden an die Fa. Mittelberger GmbH vergeben. Der Vergabepreis beträgt € 600.471,97 Netto.

Grundsatzbeschluss Arztpraxis

Die Wohnbauselbsthilfe, Voralberger gemeinnützige reg. Genossenschaft m.b.H., Broßwaldengasse 14, 6900 Bregenz, hat die Grundparzelle 2645/1 KG Meiningen (ehemalige Bäckerei Kühne, Winkelstraße 3) käuflich erworben. Die Wohnbauselbsthilfe beabsichtigt im nächsten Jahr 2022 auf dem Grundstück ein Mehrfamilienhaus zu errichten. Die Gemeinde Meiningen möchte bei diesem Projekt ca. 160 bis 180 m² Nutzfläche im Erdgeschoss für eine Arztpraxis erwerben.

GV Karlheinz Koch erkundigt sich nach den Kosten. Außerdem würde er gerne wissen, wie Dr. Grotti nach Meiningen gekommen ist.

Vize-Bgm. Heribert Zöhrer erklärt, dass die Kosten entsprechend den Vorschriften des Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetzes ermittelt werden und dass die Gemeinschaftspraxis über Verhandlungen durch den Bürgermeister nach Meiningen gekommen ist.

GV Manuela Koch möchte wissen, was ein Grundsatzbeschluss ist.

Vize-Bgm. Heribert Zöhrer erklärt, dass damit die Gemeindevertretung ihre Zustimmung zur weiteren Planung der Arztpraxis und Zusammenarbeit mit der Wohnbauselbsthilfe bekundet.

GV Gerd Fleisch befürwortet das Vorhaben. Der Standort ist ideal, auch im Sinne eines nachhaltigen Umgangs mit Grund und Boden. Auch der Krankenpflegeverein ist mit der Ansiedelung der Arztpraxis sehr glücklich und gerne bereit ihren Standort in der Scheidgasse als Übergangslösung zur Verfügung zu stellen.

GV Christian Ammann befürchtet Parkplatzprobleme.

Die Gemeindevertretung fasst einstimmig folgenden Grundsatzbeschluss: Für die neue Arztpraxis sollen beim Wohnbauprojekt „Kühne Bäckerei“ der Wohnbauselbsthilfe im Erdgeschoss 160 bis 180 m² Nutzfläche erworben werden. Der Kaufpreis ermittelt sich nach den Vorschriften des Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetzes.

Verordnung über Verkehrsbeschränkung auf dem Rheindamm

Die Gemeinde Meiningen wurde am 29.01.2021 von Herrn DI Daniel Haspel von der Rheinbauleitung kontaktiert betreffend die Umsetzung einer landesweit einheitlichen Verordnung über das Fahrverbot am Rheindamm. Die Gemeinden Koblach, Mäder und Feldkirch haben bzw. werden auch in Kürze die vorliegende Verordnung beschließen. Es soll auch eine einheitliche Beschilderung umgesetzt werden. Durch die landesweit einheitliche Handhabung wird die Arbeit der Rheinbauleitung sowie der Abteilung Wasserwirtschaft erleichtert und auch für Nutzungsberechtigte ist somit Klarheit geschaffen.

GV Karlheinz Koch verweist auf die Verordnung aus dem Jahre 1985. Er möchte wissen, um welchen Bereich es sich handelt. Laut Nachfrage bei der Bezirkshauptmannschaft sind Verordnungen alleinig durch den Bürgermeister festzulegen und brauchen keinen Beschluss durch die Gemeindevertretung.

GV Gerd Fleisch spricht sich für eine Abstimmung in der Gemeindevertretung aus.

Die Gemeindevertretung beschließt die Verordnung über die Verkehrsbeschränkungen auf der namenlosen öffentlichen Verkehrsfläche GST-NR 2102/1 KG 92115 Meiningen entsprechend der Vorlage. Der Antrag wird mit 17:2 Stimmen angenommen.

Anpassung Kanalanschluss-, Ergänzungs- und Erschließungsbeitrag

Die Gemeindevertretung hat aufgrund der §§ 19 bis 23 des Kanalisationsgesetzes, LGBl. Nr. 5/1989, i.d.g.F. sowie des § 16 Abs. 16 Ziff. 15 und § 17 Abs. 3 Ziff. 4 Finanzausgleichsgesetz 2017, i.d.g.F. die Änderung der Kanalbenutzungsgebühren zu verordnen. Ausführungen zum Beitragsausmaß und zum Beitragssatz finden sich im § 10 (Abs. 1 und 2) der Kanalordnung der Gemeinde Meiningen. Der Beitragssatz wurde bei der letzten GV-Sitzung mit € 23,21 festgesetzt. Eine wertmäßige Anpassung an die tatsächlichen Errichtungskosten wurde in den letzten 20 Jahren nicht durchgeführt. Nach Rücksprache mit Fachleuten und im Vergleich zu Nachbargemeinden wurde festgestellt, dass der Beitragssatz der Gemeinde Meiningen zu niedrig ist. Eine Anpassung des Beitragssatzes ist auch aufgrund der geplanten Sanierung des Ortkanals angebracht.

Vorschlag: Erhöhung des Beitragssatzes auf € 30,00 exkl. 10% Ust.

Die Gemeindevertretung beschließt die Anpassung des Kanalanschluss-, Ergänzungs- und Erschließungsbeitrages. Der neue Beitragssatz nach § 10 (Abs. 1 u. 2) der Kanalordnung der Gemeinde Meiningen wird mit € 30,00 zuzüglich 10% Ust. festgesetzt. Der Antrag wird mit 17:2 Stimmen angenommen.

Antrag Liste Koch (gem. § 41 Abs. 2 GG) Gemeinde Homepage – Bereich politische Fraktionen

Mit E-Mail-Eingang vom 18. Jänner 2021 hat die „Liste Koch“ einen Antrag um Aufnahme eines Tagesordnungspunktes (gem § 41 Abs. 2 GG) ersucht. GV Karlheinz Koch wünscht sich eine Darstellung der Gemeindevertreter mit Foto und Kontaktdaten, auf einen Antrag wird verzichtet. GV Manuela Koch verweist auf die fehlende Aktualität bei den Firmen.

Die Anliegen werden vom Vorsitzenden zur Kenntnis genommen. Da kein Antrag gestellt wird, erfolgt auch keine Abstimmung.

Antrag Liste Koch (gem. § 41 Abs. 2 GG) – Beitritt zum Verein für Bodenfreiheit

Mit Eingang vom 17. Dezember 2020 hat die „Liste Koch“ einen Antrag um Aufnahme eines Tagesordnungspunktes (gem § 41 Abs. 2 GG) ersucht. GV Karlheinz Koch wünscht sich, dass dieses Thema diskutiert wird. Auf einen Antrag zum Tagesordnungspunkt wird verzichtet. Der Antrag soll dem Umweltausschuss zur Behandlung weitergeleitet werden.

Antrag Bürger Bewegung Meiningen (gem. § 41 Abs. 2 GG) – Unterstützung der heimischen Gastronomie und Handel

Mit E-Mail-Eingang vom 16. Februar 2021 hat die Liste „Bürger Bewegung Meiningen“ einen Antrag um Aufnahme eines Tagesordnungspunktes (gem. § 41 Abs. 2 GG) ersucht. Folgender Antrag wurde eingebracht: Die Gemeindevertretung möge die Einstellung der Lieferung der Mittagsversorgung durch die Aqua Mühle und die Vergabe der Mittagsversorgung an das ortsansässige Gasthaus Tannenhof beschließen.

GV Herlinde Nachbaur-Zeiss ist mit der derzeitigen Situation zufrieden. Sie befürchtet, dass nach dem Lockdown das GH Tannenhof wieder von vielen Gästen besucht wird und somit eventuell das Tannenhof-Team an seine Grenzen stößt. Frau Nachbaur-Zeiss möchte auch nicht ein gut funktionierendes System durch ein unsicheres ablösen.

GV Thomas Gehl meint, dass das Tannenhof-Team besser auf Menüvorschläge (Laktoseintoleranz, Vegetarisch) reagieren kann. Außerdem verweist er auf den Leitgedanken „Das Geld soll im Dorf bleiben“.

GV Susanne Tagwercher möchte wissen, ob er zu diesem Thema schon eine Umfrage bei allen (betroffenen) Eltern gemacht habe. GV Thomas Gehl meint, dass er schon mit ein paar Eltern gesprochen habe.

Vize-Bgm. Heribert Zöhrer ist froh darüber, beide Institutionen zu haben. Aqua Mühle und das GH Tannenhof leisten wertvolle Arbeit und sind eine große Unterstützung.

GV Karlheinz Koch spricht sich für einen Wechsel der Essenslieferung aus. Er selber sei ein Unterstützer der heimischen Gastwirtschaft.

Bgm. Thomas Pinter erläutert dazu die Mittagsversorgung der vergangenen Jahre. Durch einen schweren Unfall musste die Mittagsversorgung von heute auf morgen umorganisiert werden. Mit der Aqua-Mühle haben wir jetzt einen verlässlichen Partner, einem Partner mit dem auch alle Bildungseinrichtungen zufrieden sind.

Der Vorsitzende stellt folgenden Antrag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Meiningen sieht keine Notwendigkeit die Strukturen zur Mittagsversorgung in den Einrichtungen der Gemeinde zu ändern. Die Gemeinde Meiningen ist mit der Mittagsversorgung unserer Bildungseinrichtungen durch die Aqua Mühle, ebenso wie mit der Mittagsversorgung „Essen auf Rädern“ durch das Gasthaus Tannenhof sehr zufrieden. Die gute Zusammenarbeit soll wie bisher weitergeführt werden.

Der Antrag des Vorsitzenden wird mit 15:4 Stimmen angenommen.

Aufgrund der Annahme des Antrags des Vorsitzenden ist über den Antrag der Bürger Bewegung Meiningen nicht mehr abzustimmen.

Genehmigung der Verhandlungsschrift der „2. Gemeindevertretungssitzung“ vom 17.12.2020

Nachdem keine Einwände vorgebracht werden, gilt die Verhandlungsschrift der „2. Gemeindevertretungssitzung“ (Funktionsperiode 2020 – 2025) vom 17.12.2020 als genehmigt.

Allfälliges (§ 41 Abs 4 GG)

Am Montag den 08.03.2021 findet die Eröffnung des Blumenladens „grünblühend Tobias“ in der Schweizerstraße 46 statt.

Am 29. März 2021 findet eine Gratis-Grünmüllabfuhr statt. Ein Informationsschreiben wird per Post an jeden Haushalt zugestellt.

Die Landschaftsreinigung 2021 findet heuer in anderer Form statt (siehe Flugblatt);
Zeitraum: Samstag, 27.03.2021 bis Mittwoch, 31.03.2021

GV Karlheinz Koch fragt nach, bis wann der RA 2020 fertig ist und übergibt dem Vorsitzenden einen Antrag für die nächste Gemeindevertretungssitzung „Landwirtschaftsförderung“.

GV Thomas Gehl möchte wissen, ob schon Ausschusssitzungen stattgefunden haben. Er appelliert an den Vorsitzenden, dass die Ortpolizei an Samstagen vermehrt beim Riedspitz-Spielplatz Geschwindigkeitskontrollen durchführen sollten. Außerdem möchte er noch wissen, wann der Bauhof wieder öffnet.

Ende der Sitzung: 21.10 Uhr